

MKG-Bank errichtet 16 Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Flörsheim

Auf dem Firmengelände der MKG-Bank in Flörsheim wurden jetzt 16 Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge geschaffen. MKG Geschäftsführer Wilfried Plath hat die Ladestationen gemeinsam mit dem Flörsheimer Bürgermeisters Michael Antenbrink und dem Geschäftsführer der MMD Automobile GmbH, dem deutschen Importeur von Mitsubishi-Fahrzeugen, Werner H. Frey offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Die Lademöglichkeiten sind in erster Linie für die 16 Plug-in Hybrid Outlander gedacht, die bei der Flörsheimer Bank als Dienstwagen zum Einsatz kommen. Ab sofort können die Mitarbeiter auf dem Freigelände der Bank oder in der Tiefgarage ihre Fahrzeuge während der Arbeitszeit kostenlos mit Strom versorgen. Außerdem sind die Ladestationen für die mehr als 40 Elektrofahrzeuge vorgesehen, die bei der MMDA im Einsatz sind und in den Kfz-Werkstätten der Bank gewartet werden.

Mitsubishi bietet mit dem handlichen und komfortablen Electric Vehicle bereits seit 2010 ein voll alltagstaugliches Elektroautomobil an. Er verfügt über einen Elektromotor mit 49 kW/67 PS und ist mit einer Reichweite von bis zu 160 Kilometern auch für Autobahnfahrten ausgelegt. Seit Mai diesen Jahres hat der japanische Hersteller sein Angebot an Elektro-Fahrzeugen um den Plug-in Hybrid Outlander erweitert. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



An insgesamt 16 Ladestationen können Elektrofahrzeuge bei der MKG Bank in Flörsheim geladen werden.



An insgesamt 16 Ladestationen können Elektrofahrzeuge bei der MKG Bank in Flörsheim

geladen werden.



Bürgermeister Michael Antenbrink, MMDA Geschäftsführer Werner H. Frey und MKG Geschäftsführer Wilfried Plath (v. re. n. li.) bei der Inbetriebnahme von 16 Ladestationen für Elektrofahrzeuge auf dem Gelände der MKG Bank in Flörsheim.
